

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 4. Oktober 2016** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **4. Oktober 2016** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder: € 220,- (+ 20 % USt.)

Mitglieder der Mitveranstalter:

Österreichischer Gemeindebund bzw. Städtebund: € 220,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 400,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung): € 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Irene Vorauer, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: vorauer@oewav.at

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: vorauer@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Grundlagen und Aufbau einer Gebührenkalkulation in der Abwasserentsorgung

13. Oktober 2016, Bundesamtsgebäude – 1030 Wien, Radetzkystraße 2



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

☐ ÖWAV-Mitglied ☐ Mitglied d. Österr. Gemeindebundes ☐ Mitglied d. Österr. Städtebundes

☐ Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)

☐ DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22537“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWA und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWA können unter <http://www.oewav.at/home/> Veranstaltungen eingesehen werden.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Grundlagen und Aufbau einer Gebührenkalkulation in der Abwasserentsorgung

Vorstellung des ÖWAV-Arbeitsbeihilfs 48

Donnerstag, 13. Oktober 2016
Bundesamtsgebäude – Festsaal
1030 Wien, Radetzkystraße 2

 Österreichischer
Gemeindebund

 Österreichischer
Städtebund

P R O G R A M M

09:30 – 10:00	<i>Registrierung und Begrüßungskaffee</i>
10:00 – 10:10	Begrüßung und Eröffnung BR h.c. DI Roland HOHENAUER, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH / ÖWAV-Präsident Gen.-Schr. OSR Mag. Dr. Thomas WENINGER, MLS, Österreichischer Städtebund
Block I:	Begriffsbestimmung, Rechtsgrundlagen und Ziele einer Gebührenkalkulation
Moderation:	DI Dr. Johannes LABER, Kommunalkredit Public Consulting GmbH
10:10 – 10:50	Rechtsgrundlagen Senatspräsident Dr. Peter HOLESCHOFKY, Verwaltungsgerichtshof
10:50 – 11:10	<i>Fragen & Diskussion</i>
11:10 – 11:30	Grundsätze und Ziele Rainer SECKLEHNER, Amt der OÖ Landesregierung
11:30 – 11:50	Kostendeckende Gebühr und Gebührenobergrenze – einfaches und doppeltes Jahreserfordernis GF Mag. Maria BOGENBERGER, QUANTUM – Institut für betriebswirtschaftliche Beratung GmbH / ÖWAV-Vizepräsidentin
11:50 – 12:10	<i>Fragen & Diskussion</i>
12:10 – 13:10	<i>Mittagspause</i>
Block II:	Anwendung in der Praxis – Ermittlung des jährlichen Gebührenerfordernisses
Moderation:	Christian SCHLERITZKO, MSc, Österreichischer Gemeindebund
13:10 – 13:30	Gebührenkalkulation und Gebührenumsetzung – aus Sicht der Bürgermeister LAbg. Bgm. Herbert GAGGL, Marktgemeinde Moosburg
13:30 – 14:10	Vorstellung Arbeitsbehelf 48 – Praxisbeispiel: Ermittlung des jährlichen Gebührenerfordernisses GF Mag. Maria BOGENBERGER, QUANTUM – Institut für betriebswirtschaftliche Beratung GmbH HR DI Ernst KURFÜRST, Amt der NÖ Landesregierung
14:10 – 14:40	<i>Fragen & Diskussion</i>
14:40 – 15:10	<i>Kaffeepause</i>
Block III:	Gebührenmodelle
Moderation:	DI Mario UNTERWAINIG, MSc, MBA, BMLFUW
15:10 – 15:40	Gebührenmodelle I DI Dr. Johannes LABER, Kommunalkredit Public Consulting GmbH
15:40 – 16:10	Gebührenmodelle II GF BR h.c. DI Dr. Wolfgang SCHERZ, MBA, Abwasserverband Wiener Neustadt-Süd / ÖWAV-Vorstand
16:10 – 16:30	<i>Schlussdiskussion</i>

Seminarinhalt:

Das Seminar beschäftigt sich mit den Rechtsgrundlagen und den praxisorientierten Anforderungen an die Gebührenkalkulation in der Abwasserentsorgung. Zu diesem Thema hat der ÖWAV den Arbeitsbehelf 48 über „Grundlagen und Aufbau einer Gebührenkalkulation in der Abwasserentsorgung“ erstellt, dessen Inhalte erstmals im Rahmen des Seminars präsentiert werden. Im ersten Teil des Seminars werden die entsprechenden Rechtsgrundlagen vom Senatspräsidenten Dr. Peter Holeschofsky (Verwaltungsgerichtshof) dargestellt und die Grundsätze, Ziele sowie die Bedeutung und Ermittlung des einfachen und doppelten Jahreserfordernis erläutert. Im zweiten und dritten Teil des Seminars werden Praxisbeispiele und Gebührenmodelle vorgestellt, die sowohl den politischen EntscheidungsträgerInnen als auch den für die Gebührenkalkulation verantwortlichen MitarbeiterInnen von Gemeinden und Abwasserentsorgungseinrichtungen einen Überblick über die Erfordernisse und Möglichkeiten in der Abwassergebührengestaltung vermitteln sollen.

Zielgruppe:

Dieses Seminar richtet sich an BürgermeisterInnen, GemeindevertreterInnen, VertreterInnen von Abwasserverbänden sowie aus den kommunalen Funktionsbereichen Finanzverwaltung, Rechnungswesen und Buchhaltung, VertreterInnen von Behörden und Abwasserentsorgungsbetrieben sowie PlanerInnen.

Öffentliche Anreise:

Das Bundesamtsgebäude ist mit den Straßenbahnlinien 1 und O (Station Hintere Zollamtsstraße) direkt zu erreichen. Mit der Ringlinie 2 fährt man bis zur Station Julius-Raab-Platz/Stubenring. Die U-Bahn (U1, U4) ist ca. 5-10 Minuten Gehweg entfernt (Station Schwedenplatz). Die Station Landstraße / Wien Mitte (U3, U4, Schnellbahn) ist über die Vordere oder Hintere Zollamtsstraße in ca. 10 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Parkmöglichkeiten (kostenpflichtig):

Radetzky-Garage
Hintere Zollamtsstraße 2
1030 Wien
(Zugang über die Garage ins Gebäude)

Georg-Coch-Platz-Garage
Georg-Coch-Platz
1010 Wien

